

80327 München

Name, Vorname, Amtsbezeichnung

_____/_____/_____
PKZ (Personenkennziffer)

Straße

PLZ, Wohnort

_____/_____
Telefon (dienstlich / privat)

Fächerkombination: /

Prüfungsjahrgang: Frühjahr/Herbst (Zutreffenden Termin bitte unterstreichen)

Gesamtprüfungsnote:

Ggf. Erweiterungsfach/-fächer:

Im staatlichen Realschuldienst seit:

Antrag auf Wechsel von der Realschule an das Gymnasium

Ortswünsche: Die Ortswünsche für den Einsatz sind auf der Rückseite angegeben.

Angaben über meine persönlichen Verhältnisse:

Familienstand: _____ Anzahl der Kinder **unter 18** Jahren: _____

schwerbehindert: ja / nein (Zutreffendes unterstreichen); Grad der Erwerbsminderung: _____ %

Im Falle der Übernahme an das Gymnasium möchte ich

<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>

als vollbeschäftigte(r) Lehrer(in) tätig sein;

eine Teilzeitbeschäftigung im Umfang von _____ bis _____ Wochenstunden ausüben.

(Ort, Datum)

(Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers)

.....
Unterschrift der Schulleitung

Schulstempel

	K	
	A	
3	10	Reg.-Bezirk
	11	Altötting
		Bad Aibling
		Bad Reichenhall
	15	Bad Tölz
		Beilngries
		Berchtesgaden
		Bruckmühl
		Burghausen
	20	Dachau
		Dießen
		Dorfen
		Eichstätt
		Erding
	25	Freising
		Fürstenfeldbruck
		Garching
		Garm.-Partenk.
		Gars
	30	Gauting
		Geretsried
		Germering/UPfh.
		Gilching
		Gräfelfing
	35	Grafring
		Gröbenzell
		Haar
		Icking
		Ingolstadt
	38	Kirchheim b. M.
		Landsberg
		Laufen
		Markt Indersdorf
		Markt Schwaben
	45	Marquartstein
		Miesbach
		Moosburg
		Mühldorf
		München-Mitte
	50	München-Nord
		München-West
		München-Süd
		München-Ost
		Murnau
	55	Neubiberg
		Neuburg/Do.
		Neufahrn
		Olching
		Ottobrunn
	60	Penzberg
		Pfaffenhofen
		Planegg
		Prien
		Puchheim
	65	Pullach
		Raubling
		Rosenheim
		Schongau
		Schrobenhausen
	70	Starnberg
		Tegernsee
		Traunreut
		Traunstein
		Trostberg
	75	Tutzing
		Unterschleißheim
		O./Unterhaching
		Vaterstetten
		Waldkraiburg
	80	Wasserburg
		Weilheim
		Wolnzach

Oberbayern

	K	
	A	
4	10	Reg.-Bezirk
	11	Bogen
		Deggendorf
		Dingolfing
	15	Eggenfelden
		Freyung
		Grafenau
		Kelheim
		Landau
	20	Landshut
		Mainburg
		Mallersdorf
		Passau
		Pfarrkirchen
	25	Pocking
		Simbach
		Straubing
		Untergriesbach
	30	Viechtach
		Vilsbiburg
		Vilshofen
		Waldkirchen
		Zwiesel

Niederbayern

	K	
	A	
	34	Reg.-Bezirk
	35	Amberg
		Burglengenfeld
		Cham
		Eschenbach
		Kötzting
	40	Nabburg
		Neumarkt
		Neustadt/waldn.
		Neutraubling
	45	Nittenau
		Oberviechtach
		Parsberg
		Regensburg
		Schwandorf
		Sulzb.-Rosenbg.
	50	Tirschenreuth
		Weiden

Oberpfalz

	K	
	A	
5	10	Reg.-Bezirk
	11	Bamberg
		Bayreuth
		Burgkunstadt
	15	Coburg
		Ebermannstadt
		Forchheim
		Hof/Saale
		Hollfeld
	20	Kronach
		Kulmbach
		Lichtenfels
		Marktredwitz
		Münchberg
	25	Naila
		Neustadt b. Coburg
		Pegnitz
		Selb
	29	Wunsiedel

Oberfranken

	K	
	A	
	30	Reg.-Bezirk
		Altdorf
		Ansbach
		Bad Windsheim
		Dinkelsbühl
	35	Eckental
		Erlangen
		Feuchtwangen
		Fürth
		Gunzenhausen
	40	Hersbruck
		Herzogenaurach
		Hilpoltstein
		Höchstad/Aisch
	45	Langenzenn
		Lauf/Pegnitz
		Neustadt/Aisch
		Nürnberg
		Oberasbach
		Röthenbach
	50	Roth
		Rothenburg o.T.
		Scheinfeld
		Schwabach
		Stein
	55	Treuchtlingen
		Weißenburg
		Windsbach

Mittelfranken

	K	
	A	
6	10	Reg.-Bezirk
	11	Reg.-Bezirk
		Alzenau
		Amorbach
		Aschaffenburg
	15	Bad Brückenau
		Bad Kissingen
		Bad Königshofen
		Bad Neustadt/S.
		Ebern
	20	Elsfeld
		Erlenbach
		Gemünden
		Hammelburg
		Haßfurt
	25	Hösbach
		Karlstadt
		Kitzingen
		Lohr
		Marktbreit
	30	Marktheidenfeld
		Mellrichstadt
		Miltenberg
		Münnerstadt
		Schweinfurt
	35	Weitshöchheim
		Würzburg

Unterfranken

	K	
	A	
	37	Reg.-Bezirk
		Aichach
		Augsburg
	40	Dillingen
		Donauwörth
		Friedberg
		Füssen
		Gersthofen
	45	Günzburg
		Hohenschwangau
		Immenstadt
		Kaufbeuren
		Kempten
	50	Königsbrunn
		Krumbach
		Lauingen
		Lindau
		Lindenberg
	55	Marktoberdorf
		Memmingen
		Neusäß
		Neu-Ulm
	60	Nördlingen
		Oberstdorf
		Oettingen
		Schwabmünchen
		Sonthofen
		Türkheim
	65	Vöhringen
		Weißhorn
		Wertingen

Schwaben

	K	
	A	
7	10	Schul-Nr.
	11	Schul-Nr.
	15	Schul-Nr.
	19	Schul-Nr.
	23	Schul-Nr.
	27	Schul-Nr.
	31	Schul-Nr.

Nicht gewünschte Einsatzschule

Ermittlung der Schulnummern z.B. über
www.km.bayern.de
(dort unter Schule > Schuldatenbank)

	K	
	A	
	35	Schülerheim
	38	Bayernkolleg

Schlüssel für prinzipielle Bereitschaft zum Einsatz im
Schülerheim oder an einem Bayernkolleg:
1 = bevorzugt, 2 = gewünscht,
3 = noch akzeptabel, 4 = nicht gewünscht.
Fehlender Eintrag gilt als 3.

Erläuterung:

Nebenstehend sind sämtliche Orte Bayerns mit staatlichen Gymnasien aufgeführt. Nähere Angaben über die Gymnasien am Ort (Ausbildungsrichtungen, Schulgröße usw.) finden sich im Schulverzeichnis oder unter
www.km.bayern.de/km/schuleschularen/allgemein/gymnasiumverzeichnis/
Die Orte sind nach Regierungsbezirken geordnet.

Je nachdem, wie erwünscht Ihnen der Einsatz an den einzelnen Orten ist, versehen Sie diese mit den Ziffern 1 - 4 nach folgendem Schlüssel:

- 1 = bevorzugter Einsatzort (mit roter Farbe)
- 2 = gewünschter Einsatzort, falls die mit 1 bewerteten Orte für einen Einsatz nicht in Frage kommen
- 3 = akzeptabler Einsatzort
- 4 = nicht gewünschter Einsatzort

Die Wertung 1 darf nur bei maximal fünf Orten und nicht in der Spalte Regierungsbezirk eingetragen werden. Andernfalls werden alle Wertungen 1 durch 2 ersetzt.

Die Wertung 4 sollten Sie im eigenen Interesse nicht häufig vergeben. Bei der Zuweisung müssen Sie mit um so größerer Wahrscheinlichkeit mit dem Einsatz an einem Ihnen besonders unerwünschten Ort rechnen, je häufiger Sie 4 vergeben, da zwischen diesen Orten dann nicht mehr unterschieden werden kann.

Damit Sie nicht jeden Ort mit einer Ziffer für die Wertung versehen müssen, werden zunächst die Regierungsbezirke bewertet. Diese Wertung gilt dann für jeden Ort des Regierungsbezirks, soweit er nicht durch eine andere Zahl gekennzeichnet wird. Fehlt in der Spalte "Reg.-Bezirk" eine Wertung, so wird diese als 3 angenommen. Diese 3 gilt dann auch für jeden nicht mit einer Wertungsziffer versehenen Ort dieses Regierungsbezirks. Die Wertung des Regierungsbezirks soll so erfolgen, dass damit die Wertungen des größeren Teils der zugehörigen Orte ausgedrückt werden.

Einzelwertungen der Orte sollen nur vorgenommen werden, wenn sie von der Wertung des Regierungsbezirks abweichen.

An Orten mit mehreren Gymnasien können Sie - falls Sie dies unbedingt für nötig halten - unten (KA 7) einzelne Gymnasien (Schulnummern) angeben, die Sie als Einsatzschulen nicht wünschen. Ferner können Sie angeben, ob Sie an einem Schülerheim oder einem Bayernkolleg eingesetzt werden wollen.

Die Einsatzwünsche können auf einem eigenen Blatt begründet werden. Es wird darauf hingewiesen, dass die Zuweisung sich nicht nur nach den Wünschen der einzelnen Bewerber richten kann, sondern primär den objektiven Bedarf der Schulen berücksichtigen muss.